

So bilden Christen ihren Charakter

Reihe: Wie Christen leben (3/4) – Kolosser-Brief 1, 9-11

Schriftlesung: Kolosser-Brief 1, 9-11

Einleitende Gedanken

Bist Du von neuem geboren?

…………………………………………………………………………………………………………..…………

„Wenn jemand nicht von neuem geboren wird, kann er das Reich Gottes nicht sehen.“ Johannes 3, 3.

Wie bezeichnet Paulus Christen, die in ihrem Glauben nicht gewachsen sind?

…………………………………………………………………………………………………………..…………

„Deshalb hören wir auch seit dem Tag, an dem wir davon erfahren haben, nicht auf, für euch zu beten. Wir bitten Gott, dass er euch durch seinen Geist alle nötige Weisheit und Einsicht schenkt, um seinen Willen in vollem Umfang zu erkennen. Dann könnt ihr ein Leben führen, durch das der Herr geehrt wird und das ihm in jeder Hinsicht gefällt. Ihr werdet imstande sein, stets das zu tun, was gut und richtig ist, sodass euer Leben Früchte tragen wird, und werdet Gott immer besser kennen lernen. Er, dem alle Macht und Herrlichkeit gehört, wird euch mit der ganzen Kraft ausrüsten, die ihr braucht, um in jeder Situation standhaft und geduldig zu bleiben.“ Kolosser 1, 9-11.

Bibelstellen zum Nachschlagen: Johannes 1, 12; Johannes 3, 2-10; 1. Korinther 3, 1-4; 1. Korinther 13, 11-12; 2. Korinther 5, 17; Titus 3, 5; 1. Petrus 1, 3.23; 1. Johannes 2, 29; 1. Johannes 3, 9; 1. Johannes 4, 7; 1. Johannes 5, 1.4.18; Hebräer 5, 12-14

# Wachsen in Weisheit und Einsicht

Was könnte Paulus damit meinen, wenn er vom vollen Umfang von Gottes Willen spricht?

…………………………………………………………………………………………………………..…………

…………………………………………………………………………………………………………..…………

Was ist wichtiger als die Gesetze und Gebote zu kennen?

…………………………………………………………………………………………………………..…………

„Ich nenne euch Freunde und nicht mehr Diener. Denn ein Diener weiss nicht, was sein Herr tut; ich aber habe euch alles mitgeteilt, was ich von meinem Vater gehört habe.“ Johannes 15, 15.

Was müssen wir bei einem Gebot oder Gesetz erkennen?

…………………………………………………………………………………………………………..…………

Versuch dies am Gebot der Nächstenliebe anzuwenden.

…………………………………………………………………………………………………………..…………

Wie wirkt der Geist Gottes in unserem Leben?

a) ………………………………………………………………………………………………………..…………

b) ………………………………………………………………………………………………………..…………

„Greift zu dem Schwert, das der Heilige Geist euch gibt; dieses Schwert ist das Wort Gottes.“ Epheser 6, 17.

Wie intensiv findest Du Deine Beschäftigung mit der Bibel?

oberflächlich 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 sehr intensiv

Was möchtest Du in Zukunft allenfalls anders machen? ……………………………………………..…………

 „Alles, was in der Schrift steht, ist von Gottes Geist eingegeben, und dementsprechend gross ist auch der Nutzen der Schrift: Sie unterrichtet in der Wahrheit, deckt Schuld auf, bringt auf den richtigen Weg und erzieht zu einem Leben nach Gottes Willen.“ 2. Timotheus 3, 16.

Bibelstellen zum Nachschlagen: Johannes 15, 15; Römer 7, 6; Römer 12, 2; 2. Korinther 3, 6; Galater 4, 6; Galater 5, 1.6; Epheser 6, 17; 2. Timotheus 3, 16; 1. Petrus 2, 2; Jakobus 1, 5

# Tun, was gut und richtig ist

Zu was muss unser Bibelstudium führen? ………………………………………………………………..…………

Wie gross ist die Wahrscheinlichkeit, dass wir ein Leben führen können, das Gott gefällt?

sehr klein 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 sehr gross

Wo liegt das grösste Hindernis, das uns von einem Leben, das Gott ehrt, abhält?

…………………………………………………………………………………………………………..…………

„Ich führe einen harten Kampf gegen mich selbst, als wäre mein Körper ein Sklave, dem ich meinen Willen aufzwinge. Denn ich möchte nicht anderen predigen und dann als einer dastehen, der sich selbst nicht an das hält, was er sagt.“ 1. Korinther 9, 27.

Bibelstellen zum Nachschlagen: Esra 7, 10; Johannes 7, 17; 1. Korinther 9, 27; 2. Petrus 1, 2-3; 1. Johannes 5, 3; Jakobus 1, 22

# Gestärkt in jeder schwierigen Situation

Auf was können sich die Kolosser verlassen, wenn sich das erfüllt, für das Paulus betet?

…………………………………………………………………………………………………………..…………

„Weil du dich an meine Aufforderung gehalten hast, standhaft zu bleiben, werde auch ich zu dir halten und dich bewahren, wenn die grosse Versuchung über die Welt hereinbricht, jene Zeit, in der die ganze Menschheit den Mächten der Verführung ausgesetzt sein wird.“ Offenbarung 3, 10.

Bibelstellen zum Nachschlagen: Kolosser 2, 4.8.16.18.23; 2. Petrus 1, 3; Offenbarung 3, 8-10

Schlussgedanke

„So ist der, der Gott gehört und ihm dient, mit Hilfe der Schrift allen Anforderungen gewachsen; er ist durch sie dafür ausgerüstet, alles zu tun, was gut und richtig ist.“ 2. Timotheus 3, 17.

Bibelstellen zum Nachschlagen: Epheser 4, 11-16; 2. Timotheus 3, 17



Info Box

Nach dem Gottesdienst können Sie jeweils das Predigtmanuskript mitnehmen.

Gottesdienst nächsten Sonntag, 20. Mai, in der Chrischona Bethel, Wilfriedstrasse 5, Zürich, 9.30 Uhr und 11.00 Uhr.

Die VIP Freunde nicht vergessen!

Vielen Dank für die finanzielle Unterstützung – Gott freut sich über Deine Grosszügigkeit.

Sie sind jeden Sonntag zu unseren
**Gottesdiensten willkommen!**

[www.feg-zuerich.ch](http://www.feg-zuerich.ch)

feg-zuerich@gmx.ch